

---

Subject: Geheimratsecken und Regaine

Posted by [Davina](#) on Mon, 10 Jan 2011 11:24:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo ihr,

ich hätte auch eine Frage zu Regaine. Hoffe es ist okay, wenn ich dafür einen eigenen Thread aufmache.

Bei mir sind ja die Geheimratsecken besonders ausgeprägt und völlig kahl. (Auch die Seiten, über dem Ohr, sind betroffen) Würde es Sinn machen, es mit Regaine an diesen Stellen zu versuchen? Und vor allem, würde das Shedding dann ausbleiben, weil dort ja überhaupt keine Haare mehr sind? Oder würden die anderen Haare einfach stattdessen ausfallen? Ich würde natürlich versuchen, das Mittel nur auf die kahlen Stellen zu machen, doch wenn es einzieht, verteilt es sich sicherlich auch auf den restlichen Kopf?

Danke schon mal  
Davina

---

---

Subject: Aw: Geheimratsecken und Regaine

Posted by [Wal24](#) on Mon, 10 Jan 2011 18:17:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Liebe Davina

Ich habe auch grosse Geheimratsecken nach männlichem Typus und die machen mir psych. super zu schaffen. Ich benutze Minox seit 4.5 Monaten, HA noch nicht gestoppt, es wachsen nun aber ein paar wenige. Aber es müssten schon noch mehr wachsen, dass ich sagen könnte, es wirkt wirklich gut.

Ich hatte ein sehr starkes Shedding und zwar auch Richtung hinter Kopf den Scheitel entlang und vorne am Haaransatz. Ca. 5-6 Wochen. Man kann nicht von vornherein ein Shedding ausschliessen, aber viele haben auch kein Shedding.

Wie gross sind den die Geheimratsecken? Meine gehen ca. 4-5 cm nach hinten und nach unten. Ich hab noch etwas Flaumhaare drauf und wenn Regaine noch etwas wirkt, gibts vielleicht noch etwas mehr Flaumhaare.

Es gibt auch Menschen, die haben halt einfach Geheimratsecken von Geburt an, ich hatte vor meinem HA nie welche. Also Regaine hilft nur bei HA, nicht bei angeborenen Geheimratsecken (aber da müsstest du ja auch keine Angst haben, dass sie grösser werden)

hilft das?  
Verena

---

---

Subject: Aw: Geheimratsecken und Regaine  
Posted by [Davina](#) on Tue, 11 Jan 2011 08:45:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Verena,

ich hatte tatsächlich von Geburt an bereits Geheimratsecken, allerdings waren die sehr klein. Seit der Pubertät werden sie größer und größer. Ich denke, sie haben in etwa die Größe wie deine Geheimratsecken. Schlimm ist nur, dass der schmale Haarstreifen am Oberkopf auch immer lichter wird, so dass das Verstecken der Geheimratsecken immer schwieriger wird.

Meine größte Angst wäre, dass dieser Haarstreifen durch das Shedding ausfiele und ich dann mit Stirnglatze rumlaufe...

Danke für deine Hilfe  
Gruß  
Davina

---

---

Subject: Aw: Geheimratsecken und Regaine  
Posted by [Wal24](#) on Tue, 11 Jan 2011 09:18:32 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Verstehe ich gut. Aber auch wenn Regaine nicht wirken sollte, sollten die die Haare, die du durch das Shedding verlierst, wieder nachwachsen. Aber natürlich ist das beängstigend. Aber man sagt, dass du die Haare, die du durch das Shedding verlieren wirst, sowieso ausfallen werden, einfach nicht so schnell.

Warst du bereits bei einem Dermatologen/in?

Verena

---

---

Subject: Aw: Geheimratsecken und Regaine  
Posted by [Davina](#) on Tue, 11 Jan 2011 09:21:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Verena,

ja, schon bei mehreren. Bisher hat jeder Dermatologe AGA diagnostiziert. Beim Endokrinologen kam allerdings diffuser Haarausfall raus. Ich persönlich halte AGA aber für wahrscheinlicher.

Hast du eine Idee, warum wir den Haarausfall nach männlichem Muster haben? Ist das einfach Zufall?

Liebe Grüße

Davina

---

---

Subject: Aw: Geheimratsecken und Regaine  
Posted by [Wal24](#) on Tue, 11 Jan 2011 09:25:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ich glaube, das gibts einfach. Ist ja kaum was erforscht dazu. Weiss auch nicht wie der weitere Verlauf sein wird.  
Hast du schon geschrieben wie alt du bist? ich bin 32

Verena

---

---

Subject: Aw: Geheimratsecken und Regaine  
Posted by [Davina](#) on Tue, 11 Jan 2011 09:49:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Verena,

ich bin 33.  
Ich vermute, dass der Verlauf dann ähnlich wie bei den Männern ist? (Norwood Skala)

Liebe Grüße  
Davina

---

---

Subject: Aw: Geheimratsecken und Regaine  
Posted by [Wal24](#) on Tue, 11 Jan 2011 11:11:27 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Man liest viel, dass es bei Frauen nicht ganz so dramatisch sein soll. Hab auch schon gelesen, dass es bei Geheimratsecken bleiben soll, zumindest in den meisten Fällen. Aber ich kann nicht beurteilen wie zuverlässig diese Aussagen aus dem Internet sind.  
Hoffen wir mal noch das Beste!

Ig  
Verena

---

---

Subject: Aw: Geheimratsecken und Regaine  
Posted by [Davina](#) on Tue, 11 Jan 2011 11:31:01 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Verena,

wenn ich meinen Status erhalten könnte bzw. wenn er so bliebe wie er jetzt ist, wäre das eigentlich noch ganz okay. Es ist zwar nicht wirklich schön und man kann die Haare nicht nach hinten tragen, aber ein Außenstehender sieht noch nichts, weil doch noch genügend Haare zum Verstecken da sind.

Darf ich dich fragen, wie voll deine Haare am Oberkopf, direkt zwischen den Geheimratsecken, sind? Ich kann an dieser Stelle meine Kopfhaut etwas durchschimmern sehen, wenn künstliches Licht direkt darauf fällt und es kommt mir da auch etwas weniger bewachsen wie am Hinterkopf vor.

Ich bin unsicher, ob es schon die ganze Zeit so ist oder ob es sich schleichend verschlechtert hat. So extremen Haarausfall, wie hier teilweise im Forum beschrieben, hatte ich glücklicherweise nie. Daher ist mir diese "Lichtung" auch vorher nicht so aufgefallen.

Liebe Grüße  
Davina

---

---

Subject: Aw: Geheimratsecken und Regaine  
Posted by [Wal24](#) on Tue, 11 Jan 2011 11:54:32 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Liebe Davina  
Ich habe keine Lichtung am Oberkopf, hatte auch nie das Gefühl, dass die Haare oben ausfallen. Ich bin selbst aber nicht mehr fähig, meinen Haarstatus objektiv einzuschätzen. Meine Wahrnehmung schwankt immer wieder mal. Geht mir ähnlich mit meinen Geheimratsecken, wenn es so bliebe, wärs halb so schlimm, weil noch verdeckbar.

Ig  
Verena

---

---

Subject: Aw: Geheimratsecken und Regaine  
Posted by [Linea](#) on Tue, 08 Mar 2011 21:39:09 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich habe das gleiche Problem wie ihr mit den langsam immer größer werdenden Geheimratsecken, mittlerweile seit über vier Jahren. Dazu werden meine Haare ganz vorne am Vorderkopf auch langsam lichter und sind auch insgesamt etwas weniger geworden.

Verena, mich würde interessieren, wie Regaine bei dir mittlerweile wirkt? Hat bei euch sonst irgendetwas geholfen?

Viele Grüße!

---

---

Subject: Aw: Geheimratsecken und Regaine  
Posted by [Wal24](#) on Wed, 09 Mar 2011 06:08:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Liebe Linea

Also deutlich wirken tut es immer noch nicht. Ev. in der rechten Ecke, aber links überhaupt nicht. Mittlerweile benutze ich es 6.5 Monate. Das Trichogramm ist etwas besser geworden, von 6 auf 3 % telogene Haare, was aber beides sehr viel weniger ist als bei AGA. Mein Dermatologe bezweifelt deshalb die Diagnose des AGAs. Weiss nicht, ob ich die Pille absetzen soll, vielleicht kommts von der langjährigen Pilleneinnahme. Aber ehrlich gesagt, keine Ahnung!

was hast du schon alles unternommen?

herzlich  
Verena

---

---

Subject: Aw: Geheimratsecken und Regaine  
Posted by [Cora](#) on Wed, 09 Mar 2011 13:14:56 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wal24 schrieb am Wed, 09 March 2011 07:08Das Trichogramm ist etwas besser geworden, von 6 auf 3 % telogene Haare, was aber beides sehr viel weniger ist als bei AGA. Mein Dermatologe bezweifelt deshalb die Diagnose des AGAs.

Kompliment an deinen Derma! Mir hat mal einer bei Telogen-Rate von 42% !!! ne androgenetische Alopezie diagnostiziert.

---

---

Subject: Aw: Geheimratsecken und Regaine  
Posted by [Linea](#) on Wed, 09 Mar 2011 18:27:52 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich halte es für gut möglich, dass es durch die langjährige Einnahme der Pille ausgelöst wurde. Bei mir fing es damals an als ich die Pille zum ersten Mal abgesetzt habe. Nach Wiedernahme der Pille hat es sich allerdings nicht gebessert.Zwischendurch bin ich auf den NuvaRing umgestiegen, ohne Veränderungen, mittlerweile nehme ich wieder die Pille...

Ansonsten habe ich es mit einer Lasertherapie, einer minoxidilhaltigen Lösung (vom Apotheker angerührt, nicht Regaine), Pantostin, der Einnahme von Pantovigar und Silicea, sowie der Mesotheapie versucht. Nichts hat wirklich eindeutig oder sichtbar geholfen, außer der Mesotheapie am Anfang eventuell. Momentan gehe ich zur Meso, nehme Pantovigar und Pantostin. Was habt ihr ansonsten ausprobiert?

Gibt es bei euch in der Familie weitere HA-Fälle bei Frauen? Bei mir leiden sowohl meine Oma als auch eine Tante unter HA,weshalb mir androgenetisch bedingter HA diagnostiziert wurde.

---

Allerdings hat es wohl bei beiden am Hinterkopf und nicht mit Geheimratsecken wie bei mir angefangen. Auffällig ist, dass beide Schilddrüsenstörungen haben. Vielleicht besteht hier ein Zusammenhang!? Als ich meine Schilddrüse untersuchen ließ (Blut und Ultraschall) konnte jedoch beides Mal nichts auffälliges festgestellt werden. Sollte ich die Schilddrüse trotzdem in regelmäßigen Abständen untersuchen lassen? Ich habe hier gelesen, dass sich Störungen auch erst sehr spät im Blutbild bemerkbar machen können...

Hoffe ich habe jetzt nicht zu viel "gelabert" und freue mich Anregungen und eure Erfahrungen!

---

---

Subject: Aw: Geheimratsecken und Regaine  
Posted by [Wal24](#) on Wed, 09 Mar 2011 18:56:44 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Liebe Linea

Es könnte eben gut sein, dass der HA verstärkt wird durch das Absetzen der Pille und wie bei dir, das ganze dann nicht einfach wieder durch die Pilleneinnahme rückgängig gemacht werden kann.

Ich hab niemanden in der Fam. mit HA. Habe AC-Therapie gemacht, nehmen Pantogar, Priorin, Vitamin D und viele andere Vitamine und Spurenelemente. Ich widme nicht noch zur Zeit der Entsäuerung meines Körpers. Mache Akupressur, weil ich anscheinend eine Nierenschwäche haben soll, die der HA verursachen könnte.

Ich kann dir leider auch nicht weiterhelfen

ganz herzliche Grüße  
Verena

---